

Presseinformation

PI 212

Schützt textile Anschlagmittel wirksam vor scharfen Kanten

SpanSet NoCut®: High-Tech Schutzschlauch für mehr Sicherheit

Unter dem Markennamen „NoCut®“ bringt die SpanSet GmbH & Co. KG, Übach-Palenberg, einen neuentwickelten Schutzschlauch auf den Markt, der sich durch eine besonders hohe Schnittfestigkeit und Abriebfestigkeit auszeichnet. Der Schutzschlauch wird aus einer hochkristallinen und hochverstreckten Polyethylen-Faser gewebt, die unter der Bezeichnung HMPE (**H**och**m**olekulares **P**oly**e**thylen) - oder auch UHMWPE (**U**ltra **H**igh **M**olecular **W**eight **P**oly**e**thylene) - bekannt ist. Damit ist NoCut® bestens zum Schutz textiler Anschlagmittel wie Hebebänder und Rundschlingen geeignet, insbesondere vor der Einwirkung scharfer Kanten beim Heben von Lasten.

Für die Entwicklung von NoCut® wurde eine spezielle Prüfanlage konstruiert und gebaut, mit der sich die Schnittfestigkeit eines Schutzschlauches sehr realitätsnah ermitteln lässt, indem die Schnitteinwirkung unter Nennlast getestet wird. Dabei wurde die Schutzwirkung von NoCut® an unterschiedlich scharfen Kanten ermittelt, wobei definierte Erkenntnisse gewonnen wurden, die in der Anwendung keine Fragen unbeantwortet lassen.

Der gewebte NoCut®-Schutzschlauch aus HMPE-Hochleistungsfasern ist biegeweich und flexibel. Die hohe Geschmeidigkeit und das im Vergleich zu konventionellen Schnittschutzprodukten geringere Gewicht erleichtern bei vielen Anwendungen die Handhabung und ermöglichen eine Zeitersparnis beim Anschlag. Der HMPE-Gewebes Schlauch schützt das Anschlagmittel vor der scharfen Kante selbst bei einer schneidenden Relativbewegung, die beim Anheben einer Last auftreten kann. Bei

SpanSet GmbH & Co. KG
Jülicher Straße 49-51
52531 Übach-Palenberg

Tel. (0 24 51) 48 31-182
Fax (0 24 51) 48 31-182

E-Mail mfeiten@spanset.de
Internet: www.spanset.de

**Pressemitteilung und Fotos
(300dpi) auch unter
www.spanset.de/presse**

Kantenradien von ≥ 1 mm ist ein Setzverhalten von 20 bis 30 mm zwischen Last u. NoCut zulässig.

Wenn der Hebevorgang in Zusammenarbeit mit den Anwendungstechnikern von SpanSet so vorbereitet wird, dass sich der Kantenschutz und die Last beim letztendlichen Anheben nicht gegeneinander verschieben, ist die Schnittfestigkeit sogar bei Radien unter 1 mm gewährleistet.

Dies liegt neben dem verwendeten Werkstoff auch an der besonderen Gewebekonstruktion, die mit ihrer einzigartigen Rippenstruktur die ohnehin hohe Schnittfestigkeit weiter verbessert. Die innenseitige Rippenkonstruktion unterstützt zusätzlich das ausgleichende Gleiten des Anschlagmittels im Schlauch. Ein wichtiger Sicherheitsaspekt: Die auf beiden äußeren Schlauchseiten gleiche Gewebekonstruktion gewährleistet einen fehlerfreien Einsatz des Schutzschlauches.

NoCut®-Schutzschläuche lassen sich einfach und ohne Spezialwerkzeuge auf das Anschlagmittel aufziehen. Dabei erlaubt die universelle Passform die Verwendung gleicher Schutzschläuche bei Hebebändern und Rundschlingen. Bei Rundschlingen kann über beide Stränge ein gemeinsamer Schutzschlauch aufgezogen oder jeder Einzelstrang separat geschützt werden – entsprechende Kundenwünsche lassen sich direkt bei der Fertigung berücksichtigen.

Gefertigt werden die NoCut®-Schutzschläuche auf neuen, modernsten Webstühlen, die das Abweben aller benötigten Breiten zulassen und eine hohe, gleichbleibende Qualität gewährleisten. Für SpanSet selbstverständlich: Die Herstellung ist DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Die Schutzschläuche werden ausgehend von einem halben Meter Grundlänge standardmäßig in Viertelmeterschritten und diversen Breiten angeboten, darüber hinaus sind auf Anfrage Sonderausführungen möglich. Zur Lieferung des Schlauches als fertiger Zuschnitt gehören Endabschlüsse

aus transparent-weißen, elastischen Kunststoffmanschetten. Jedes NoCut®-Produkt wird mit einer am Produkt fixierten Gebrauchsanleitung ausgeliefert.

Über die Schutzschläuche hinaus wird das Sortiment noch um fixierbare Schutzplatten ergänzt, die den Namen NoCut®_{Pad} erhalten. Diese NoCut®_{Pad}-Schutzplatten sind ebenfalls zum Schutz textiler Anschlagmittel vor scharfen Kanten beim Heben von Lasten vorgesehen und dienen zum Befestigen an Anschlagmitteln mit einseitiger Schnittschutzwirkung.

Informationen zu NoCut® sind auf der Website www.spanset-nocut.de erhältlich. Dort finden Sie die Gebrauchsanleitung, die Verkaufsbroschüre mit Sortiment, Anwendungsbilder, einen Anwendungsfilm und andere nützliche Informationen.



Abb. 1

Der neue NoCut®-Schutzschlauch aus Hochleistungsfasern ist bestens zum Heben von scharfkantigen Lasten geeignet.



Abb. 2

NoCut®-Schutzschläuche lassen sich einfach und ohne Spezialwerkzeuge auf das Anschlagmittel aufziehen. Hier: Rundschnitten über beide Stränge.